

4. AD THEOBALDI || BILLICANI ET VRBANI RHEGII EPISTOLAS ||  
... Zürich, Froschauer (1526) = Finsler S. 47 Nr. 62.
5. ↪ AMICA EXE-||GESIS, ... Zürich, Froschauer (1527) = Finsler S. 57 Nr. 78.
6. AD CAROLVM || ROMANORVM IMPERATO-||rem ... Zürich, Froschauer (1530) = Finsler S. 67 Nr. 92a.
7. AD ILLVSTRIS||SIMOS GERMANIAE PRIN-||cipes ... Zürich, Froschauer 1530 = Finsler S. 70 Nr. 96.
8. CONFESSIO || EXHIBITA CAESARI IN || Comitiji Augustae, Anno || M.D.XXX. || ... = CR 26, 231/32 (Editio antiquior seu ante-Melanthioniana).
9. ADVERSVS HIE||RONYMYM EMSERVVM CANONIS || missae assertorem ... Zürich, Froschauer 1524 = Finsler S. 27 Nr. 32.
10. ↪ AD FRIDOLI||NVM LINDOVERVM BREMGARTENSIVM CON || cionatorem ... Zürich, Froschauer 1524 = Finsler S. 30 Nr. 37.
11. CHristenlich Antwort || Burgermeisters vnd Rad-||tes zû Zürich, ... Zürich, Froschauer (1524) = Finsler S. 26 Nr. 31a.
12. Martin Bucer, Das einigerlei Bild bei den Gottgläubigen, da sie verehrt, nit mügen geduldet werden, ... (Straßburg 1530) = Mentz, Butzer-Bibliographie S. 117 Nr. 25.
13. Derselbe, Non ferendas in templis Christianorum imagines et statuas, ... (Straßburg 1530) = ebd. Nr. 26. Auf dem Titel handschriftlich: Ex dono M. Buceri autoris.
14. Symphorian Pollio (vgl. über ihn ADB 26, 395), Göttlicher u. päpstlicher Recht Vergleichung 1530.
15. Sebastian Meyer (vgl. ADB 21, 613—15), Des Papstes und seiner Geistlichen Jahrmarkt 1535. Vgl. Flugschriften aus den ersten Jahren der Reformation I, 221f.  
O. Clemen (Zwickau i. S.).

### Zwingli-Literatur.

Infolge der besonderen Umstände, denen die Zwingliana der beiden letzten Jahre Rechnung tragen mußten, war es uns unmöglich gewesen, die eingegangenen Bücher unsern Lesern anzuzeigen. Wir bitten deshalb Leser, Verfasser und Verleger um gütige Nachsicht und holen jetzt das Versäumte nach.

Unsere Spezialkenntnisse werden durch die Schrift von

**A. Waldburger**, Zwinglis Reise nach Marburg zum Gespräch mit Luther 1529. Wiederholt und nach den Quellen erzählt. (Mit 35 Bildern im Text, 5 Tafeln, 5 Karten und einer Wappenscheibe in Vierfarbendruck. Görlitz [Schlesien]: Hutten-Verlag — Zürich: Beer & Co. 1929)

bereichert. Der Verfasser hat die mühevollen Aufgabe auf sich genommen, die Reise Zwinglis von Ort zu Ort noch einmal durchzumachen und an Hand lokalgeschichtlicher Forschung und genauer Prüfung der vorhandenen Möglichkeiten den Weg und die Etappen festzustellen. Es gelang ihm dabei, manche Punkte, die durch die Überlieferung gar nicht oder nur unsicher gegeben waren, wahrscheinlich zu machen. Die Umwelt, die theologischen und politischen Fragen, die die Reise veranlaßten, werden in bunter Folge als Gespräche der Reisenden dargestellt.

Den wertvollsten Beitrag zur Zwingliforschung der letzten Jahre stellt die Arbeit von

**Alfred Farner**, Die Lehre von Kirche und Staat bei Zwingli (J. C. B. Mohr, Tübingen 1930)